

## Organisatorische Hinweise

### Tagungsleitung:

Dr. Andreas KALINA

Akademie für Politische Bildung Tutzing

### Tagungssekretariat:

Heike SCHENCK

Telefon: 08158/256-46

Telefax: 08158/256-51

E-Mail: h.schenck@apb-tutzing.de

**Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie (bitte nicht per E-Mail) oder mit vollständig ausgefüllter Anmeldekarthe bis spätestens 15. Oktober 2014.**

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns keine Absage wegen Überbelegung erhalten.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 21. Oktober 2014 um Nachricht, andernfalls müssen wir Ihnen leider 50 Prozent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

### Tagungsgebühr:

Mit Übernachtung 95 € (ermäßigt: 50 €).

Ohne Übernachtung 59 € (ermäßigt: 35 €).

### Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Ermäßigungsberrechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende und Arbeitslose gegen Vorlage ihres aktuellen Ausweises sowie Besitzer einer Jugendleiter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung bereits darauf hin.

### Verpflegung:

Vegetarische Kost ist bei rechtzeitiger Anmeldung möglich.

Das Gästehaus der Akademie ist auf die Bedürfnisse einer Tagungsstätte ausgerichtet. Die Angaben bei der Anmeldung sind verbindlich; spätere Änderungswünsche müssen von der Akademie bestätigt werden.

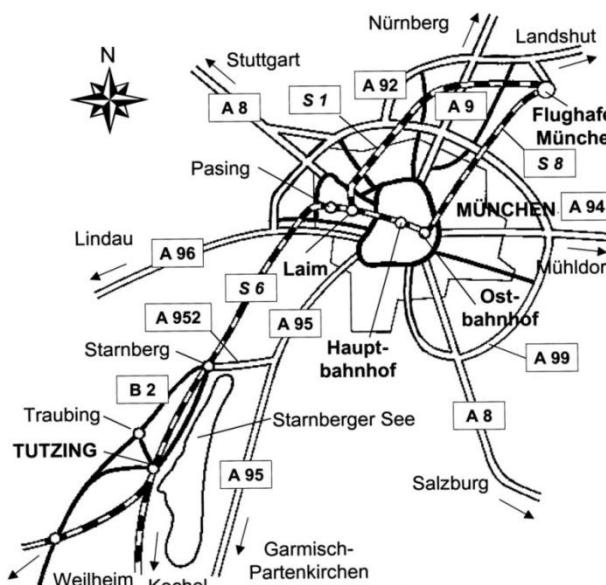
## Verkehrsverbindungen

Tutzing liegt ca. 40 km südlich von München.

Ab München-Hauptbahnhof mit der S-Bahn (Linie S6) bis Tutzing (Fahrtzeit 46 Minuten) oder mit der Regionalbahn (Fahrtzeit 28 Minuten) in Richtung Garmisch. Ab Bahnhof Tutzing mit der Buslinie 958 des MVV (Tutzing – Andechs) stündlich immer um :08, am Wochenende alle zwei Stunden in Richtung Akademie (Haltestelle Mühlfeldstraße). Von hier 300 Meter weiter Richtung Ortsausgang zur Akademie. Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof dauert ca. 30 Minuten. Taxen stehen am Bahnhof.

Mit dem Auto fahren Sie von München auf die Autobahn in Richtung Garmisch (A95) bis zur Abzweigung Starnberg, von dort auf der B2 bis Traubing und dann die Abzweigung links nach Tutzing. Sie finden die Akademie für Politische Bildung kurz nach dem Ortseingang auf der linken Seite.

Anreise nach Tutzing vom Flughafen mit der S-Bahn (Linie S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben (Fahrtzeit insgesamt ca. 90 Minuten).



43-4-14  
14.10.2014/sch

Akademie für Politische Bildung Tutzing  
Buchensee 1, 82327 Tutzing  
Telefon: 08158/256-0  
Telefax: 08158/256-14 + 51  
Internet: [www.apb-tutzing.de](http://www.apb-tutzing.de)  
Facebook: [www.facebook.com/apbtutzing](http://www.facebook.com/apbtutzing)  
Youtube: [www.youtube.com/apbtutzing](http://www.youtube.com/apbtutzing)  
Twitter: [www.twitter.com/apbtutzing](http://www.twitter.com/apbtutzing)



A K A D E M I E F Ü R  
P O L I T I S C H E  
B I L D U N G T U T Z I N G

**Europäisches Regieren**  
Neue Kommission –  
alte Herausforderungen?

**24. bis 26. Oktober 2014**

# EINLADUNG

Am 15. Juli 2014 hat das neu konstituierte Europäische Parlament nach zähem Ringen und mit einem öffentlichen Echo Jean-Claude Juncker zum neuen Präsidenten der Europäischen Kommission gewählt. Vorausgegangen waren ein für Europa ungewohnter Wahlkampf mit unionsweiten Spitzenkandidaten und sich insofern auch anschließende Konflikte und Zerwürfnisse zwischen immer selbstbewussteren Fraktionen des Europäischen Parlaments und (einzelnen) Staats- und Regierungschefs.

Auf diesem Hintergrund fokussiert unsere Tagung die konstitutionellen Neuerungen im Zuge der Europawahl 2014 und der nachfolgenden Kommissionsbesetzung: Wir werden die Auswirkungen der Aufstellung von Spitzenkandidaten für das Amt des Kommissionspräsidenten beleuchten, wobei es zum einen um die konkrete Investitur der Kommission „Juncker“ gehen wird – einschließlich der Besetzung der Posten der „normalen“ Kommissionsmitglieder, aber auch der weiteren „Spitzenjobs“ in der Europäischen Union.

Zum anderen werden wir ganz grundsätzlich die Konsequenzen dieser Modifikation für die institutionelle Struktur der Europäischen Union debattieren und bewerten. Gelingt durch diese Neuerung tatsächlich eine Demokratisierung der Europäischen Union? Was bedeutet sie für die bisherige Neutralität der Kommission und insgesamt für die angestammte Balance zwischen den EU-Organen? Und nicht zuletzt werden wir uns den programmatischen Eckpunkten der neuen Kommission zuwenden.

Wir laden Sie herzlich an den Starnberger See ein, um mit unseren namhaften Gästen an den Debatten über die aktuellen Entwicklungen der Europäischen Union teilzunehmen!

Dr. Andreas Kalina  
Akademie für Politische Bildung Tutzing

## Freitag, 24. Oktober 2014

ab	
15.00 h	Anreise, Kaffee im Foyer
16.00 h	<b>Begrüßung und Eröffnung der Tagung</b> Dr. Andreas KALINA Akademie für Politische Bildung Tutzing
	<b>Eröffnungsvortrag</b>
16.30 h	<b>Die Kommission Juncker: Eine neue Zeitrechnung für die Europäische Union?</b> Prof. Dr. Dr. h.c. Joachim Jens HESSE Internationales Institut für Staats- und Europawissenschaften, Freie Universität Berlin
18.30 h	Abendessen
19.30 h	<b>Akademiegespräch am See</b> Regionale Interessenvertretungen in einem Europa zunehmender nationalstaatlicher Egoismen

## Samstag, 25. Oktober 2014

8.15 h	Frühstück
	<b>Europawahl 2014: Neue demokratische Qualität für die EU?</b>
9.00 h	<b>Demokratisierung der Europäischen Union – Ideal oder Irrweg?</b> Prof. Dr. Maurizio BACH Lehrstuhl für Soziologie, Universität Passau
10.00 h	<b>Raus aus dem Demokratiedefizit? Auswirkungen auf die europäische Identität und Öffentlichkeit</b> Prof. Dr. Cathleen KANTNER Institut für Sozialwissenschaften, Universität Stuttgart
11.00 h	Pause
11.30 h	<b>Wird Europa demokratischer? Ein Podiumsgespräch</b> Prof. Dr. Maurizio BACH Prof. Dr. Cathleen KANTNER <u>Moderation:</u> Dr. Andreas KALINA
12.30 h	Mittagessen
14.00 h	Kaffee im Foyer

## Auf dem Weg zur geeigneten Regierungsform?

14.30 h	<b>Ein Präsident von Parlaments Gnaden I: Sonderrolle der Europäischen Kommission am Ende?</b> Prof. Dr. Rudolf STREINZ Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Europarecht, Ludwig-Maximilians-Universität München
15.30 h	Pause
16.00 h	<b>Ein Präsident von Parlaments Gnaden II: Sternstunde des Europäischen Parlamentarismus?</b> Manfred WEBER, MdEP Vorsitzender der EVP-Fraktion im Europäischen Parlament
17.00 h	<b>Welche Regierungsform für Europa? Ein Podiumsgespräch</b> Prof. Dr. Rudolf STREINZ Manfred WEBER, MdEP <u>Moderation:</u> Dr. Andreas KALINA
18.30 h	Abendessen
20.00 h	<b>Filmabend zum Thema</b>

## Sonntag, 26. Oktober 2014

8.15 h	Frühstück
	<b>Die Agenda der Europäischen Kommission 2014 bis 2019</b>
9.00 h	<b>Die Leitlinien des „Regierungsprogramms“</b> Joachim MENZE Leiter der Vertretung der Europäischen Kommission in München
10.00 h	<b>Die Reformagenda „Juncker“: Auch ein inhaltlicher Neuanfang für die EU?</b> Prof. Dr. Daniel GÖLER Jean-Monnet-Lehrstuhl für Europäische Politik, Universität Passau
11.00 h	Pause
11.30 h	<b>Abschlussgespräch</b> Dr. Andreas KALINA Prof. Dr. Daniel GÖLER Joachim MENZE
12.00 h	Mittagessen; Ende der Tagung